Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006 – geändert durch Verordnung EU Nr. 453/2010

Handelsname: **Mogaplan PYE PV 200 DD bes./grün,**
Mogat G 200 DD bes.,

Erstellt am: **2011-06-29**
Überarbeitet am: **2014-07-24**
Gültig ab: **2011-07-01**
Version: **1.02** **Ersetzt Version: 1.01**

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: Mogaplan PYE PV 200 DD bes./grün,
Mogat G 200 DD bes.
Index-Nr.:
EG-Nr.:
CAS-Nr.:
REACH-Registrierungs-Nr.:
Andere Bezeichnungen:

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Elastomerbitumen-Dichtungsbahn mit Trägereinlage Polyestervlies
Bitumen-Dichtungsbahn mit Trägereinlage Glasgewebe

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller: MOGAT-Werke, A. Böving GmbH
Straße: Ingelheimstraße 2
PLZ/Ort: 55120 Mainz
Kontaktstelle für technische Information:
Telefon: ++49-(0)6131-96008-0
Fax: ++49-(0)6131-96008-99
e-mail: Tech@Mogat-Werke.de

1.4 Notrufnummer:

Notrufnummer: ++49-(0)6131-96008-0
Giftnotruf: Kontaktieren Sie das nächstgelegene Giftnotrufzentrum
z.B. Giftinformationszentrum für Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz
++49-(0)6131-19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG: k.A.

2.2 Kennzeichnungselement nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Stoffe oder Richtlinie 1999/45/EG (Gemische): k.A.

2.3 Sonstige Gefahren: k.A.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe:

3.2 Gemische:

Hauptbestandteil:
Stoffname: Bitumenmasse
CAS-No.: 8052-42-4
Andere Bestandteile:
Name der Bestandteile: Polyestervlies bzw. inerter Glasträger
mineralisches Füllmaterial
mineralische Bestreuung

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme: keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Nach Einatmen: Nicht relevant

Nach Hautkontakt:

mit dem geschmolzenen Produkt: rasch mit kaltem Wasser abkühlen. Erstarrtes Produkt nicht von der Haut abziehen.
bei Kontakt mit kaltem Bitumen: Hautverunreinigung mit geeignetem Reinigungsmittel entfernen. Zur Behandlung offener Wunden einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: keine

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: erkaltetes Bitumen mit Parafinum Liquidum ablösen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Geeignet: Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver, Sand, Wassersprühstrahl
Nicht geeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung: keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Verbrennung durch heiß-flüssiges Bitumen vermeiden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: keine

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Erstarren lassen, mechanisch aufnehmen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: keine

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen: nicht erforderlich

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze und offener Flamme schützen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Nicht mit brennbaren Materialien lagern. Fernhalten von oxidierenden Stoffen.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien: keine

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1	**zu überwachende Parameter:**	keine
8.1.1	**Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW-DE):**	keine
8.1.2	**DNEL- und PNEC-Werte:**	k.A.
8.1.3	**Control-Banding (z.B. ILO, EMKG):**	k.A.
8.2	**Begrenzung und Überwachung der Exposition**	k.A.
8.2.1	**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**	k.A.
8.2.2	**Individuelle Schutzmaßnahmen / persönliche Schutzausrüstung:**	
	Augen- / Gesichtsschutz:	nicht erforderlich
	Hautschutz:	nicht erforderlich
	Handschutz:	Schutzhandschuhe
	Sonstiger Hautschutz:	nicht erforderlich
	Atemschutz:	nicht erforderlich
	Hitze-/Kälteschutz:	nicht erforderlich
8.2.3	**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**	k.A.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1	**Physikalische Eigenschaften:**		
	Aussehen/Form:	fest	
	Farbe:	schwarz	
	Geruch:	wahrnehmbar mineralölhaltig	
	pH-Wert:	k.A.	
	Schmelzpunkt:	> 100 °C	DIN 52011
	Siedebeginn und Siedebereich:	> 350 °C	DIN 51794
	Flammpunkt:	> 220 °C	DIN 51755
	Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine	
	Entzündbarkeit :	nicht maßgeblich	
	Explosionsgrenze:	-----	
	Dampfdruck:	-----	
	Dichte:	-----	
	Löslichkeit:	k.A.	
	Viskosität:	-----	
	Löslichkeit:	k.A.	
	Wasserlöslichkeit:	unlöslich	

10 Stabilität und Reaktivität

10.1	**Reaktivität:**	k.A.
10.2	**Chemische Stabilität**:	k.A.
10.3	**Mögliche gefährliche Reaktionen:**	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln
10.4	**Zu vermeidende Bedingungen:**	Thermische Zersetzung > 390°C
10.5	**Unverträgliche Materialien:**	k.A.
10.6	**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**	Kohlenmonoxid, Kohlenwasserstoffe

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität: k.A.

Ätz-/Reizwirkung:
Haut: keine Reizwirkung
Augen: keine Reizwirkung
Atemwege: nicht relevant

Sensibilisierung: nicht bekannt

Zusätzliche Informationen:
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Symptome und Effekte (verzögerte und chronische) mit Angabe der Expositionswege: k.A.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität: k.A.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: k.A.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: k.A.

12.4 Mobilität im Boden: k.A.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung: k.A.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: k.A.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung: Entsorgung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

Behandlung verunreinigter Verpackungen: hausmüllähnlicher Gewerbemüll
Abfallschlüssel (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nr.): 17 03 02 (Bitumengemische)
Besondere Vorsichtsmaßnahmen: k.A.
Einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen: k.A.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer: k.A.

14.2 Ordnungsgemäß UN-Versandbezeichnung:
ADR/RID:
IMDG-Code /ICAO-TI/IATA-DGR:

14.3 Transportgefahrenklasse: k.A.

14.4 Verpackungsgruppe: k.A.

14.5 Umweltgefahren:
Kennzeichnung umweltgefährdender Stoffe:
ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: O ja / ● nein
Marine Pollutant: O ja / ● nein

14.6 Besondere Vorsichthinweise für den Verwender: k.A.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: k.A.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Vorschriften :	Kennzeichnung nicht erforderlich
Nationale Vorschriften:	
Wassergefährdungsklasse:	nicht wassergefährdend
Lösemittelverordnung (31.BImSchV):	k.A.
Störfallverordnung (12. BimSchV):	k.A.
Technische Anleitung Luft (TA-Luft):	k.A.
Weitere relevante Vorschriften:	k.A.

16. Sonstige Angaben

16.1 Zusätzliche Angaben:

Diese Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung der Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.